

Presseeinladung 17/2016

**Die Aktion Fischotterschutz, der BUND Hamburg  
und der NABU Hamburg erhalten für das Projekt  
„Lebendige Alster“ die Auszeichnung als Projekt der  
UN-Dekade Biologische Vielfalt**



**Das Projekt „Lebendige Alster“ wird in dieser Woche als offizielles Projekt der UN-Dekade Biologische Vielfalt gewürdigt. Die Auszeichnung wird von Hamburgs Umweltsenator Jens Kerstan im Namen der Geschäftsstelle der UN-Dekade übergeben. Diese Ehrung wird an Projekte verliehen, die sich in nachahmenswerter Weise für die Erhaltung der biologischen Vielfalt einsetzen.**

„Lebendige Alster“ hat sich in beispielhafter Form um die Entwicklung der Alster unter Einbeziehung des Menschen gekümmert. Begonnen mit einer Bürgerbeteiligung und umfangreichen Aktionstagen mit freiwilligen Helfern wurde eine Vielzahl von praktischen biotopverbessernden Maßnahmen umgesetzt. Hervorzuheben sind dabei der Einbau von Totholz und hunderten Tonnen Kies als Einengungen, Strömunglenker und Laichbetten für die Fische. Modellhaft herauszustellen sind auch die Maßnahmen an der Verbindungsstelle zu Elbe, im Alsterfleet und Nikolaifleet, die die Lebensbedingungen für die Tierwelt in den Fleeten verbessern sollen. Dort wurden Strukturen für Kleinlebewesen und Unterstände für Fische eingebracht. Für den Unterricht wurde entsprechendes Unterrichtsmaterial erstellt. Die Maßnahmen konnten so erfolgreich nur durch die Mithilfe vieler Ehrenamtlicher, von den Pädagogen der Stadteilschulen, der Bezirksämter, der Behörde für Umwelt und Energie oder dem Landesbetrieb Straßen, Brücken und Gewässer erreicht werden. Mit diesem vorbildlichen Projekt wird ein bedeutendes Zeichen für das Engagement für die biologische Vielfalt in Deutschland gesetzt. Dieser Einsatz hat die Juroren und Jurorinnen des UN-Dekade-Wettbewerbs sehr beeindruckt. Umweltsenator Jens Kerstan erklärt: „Der Einsatz der drei Naturschutzverbände für die Alster und die Einbindung der Bevölkerung haben Vorbildcharakter. Wir als Stadt Hamburg freuen uns über diese gelungene Zusammenarbeit und die Auszeichnung als UN Projekt. Die bisher umgesetzten Maßnahmen machen den Fluss lebendiger, natürlicher und artenreicher. Es ist toll, dass

an der Alster wieder Fischotter und Eisvögel heimisch sind. Am Oberlauf wollen wir durch den Bau von drei Fischtreppe an der Poppenbüttler-, Mellingburger- und Wohldorfer Schleuse bis 2019 für noch mehr Artenvielfalt sorgen, so dass auch Lachse, Meerforellen oder Stichlinge wieder bis hierher wandern können. Mit dem Spatenstich für eine Flutmulde wird ein weiterer Baustein für eine Lebendige Alster verwirklicht.“ Die jetzt entstehende Flutmulde soll eine bessere Anbindung zwischen der Alster und der Aue bewirken und einen feuchten autotypischen Lebensraum schaffen.

Neben einer Urkunde und einem Auszeichnungsschild erhält die Aktion Fischotterschutz, der BUND Hamburg und der NABU Hamburg einen „Vielfalt-Baum“, der symbolisch für die bunte Vielfalt und einzigartige Schönheit der Natur steht, zu deren Erhaltung das Projekt „Lebendige Alster“ einen wertvollen Beitrag *leistet*. Ab sofort wird das Projekt auf der deutschen UN-Dekade-Webseite unter [www.undekade-biologischevielfalt.de](http://www.undekade-biologischevielfalt.de) vorgestellt.

Das Projekt wird gefördert durch die Stiftung Lebensraum Elbe, die Behörde für Umwelt und Energie der Freien und Hansestadt Hamburg, die Michael Otto Stiftung, die Edmund Siemers-Stiftung und die Norddeutsche Stiftung für Umwelt und Entwicklung.



Das ausgezeichnete Projekt hat an dem Wettbewerb der UN-Dekade Biologische Vielfalt teilgenommen, eine namhafte Jury hat über die Qualität der eingereichten Projekte entschieden. Der fortlaufende Wettbewerb wird von der Geschäftsstelle der UN-Dekade Biologische Vielfalt mit Sitz in Hürth ausgerichtet. Die Auszeichnung dient als Qualitätssiegel und macht den Beteiligten bewusst, dass ihr Einsatz für die lebendige Vielfalt Teil einer weltweiten Strategie ist. Möglichst viele Menschen sollen sich von diesen vorbildlichen Aktivitäten begeistern lassen und die ausgezeichneten Projekte als Beispiel zu nehmen, selbst im Naturschutz aktiv zu werden.

Biologische Vielfalt ist alles, was zur Vielfalt der belebten Natur beiträgt: Arten von Tieren, Pflanzen, Pilzen und Mikroorganismen, ihre Wechselwirkungen untereinander und zur Umwelt sowie die genetische Vielfalt innerhalb der Arten und die Vielfalt der Lebensräume. Die natürliche Vielfalt zu schützen, bedeutet nicht nur, die Schönheit der Natur zu bewahren. Es bedeutet auch, die Grundlagen des Überlebens von uns allen zu sichern.

Die Auszeichnung zum UN-Dekade-Projekt findet im Rahmen der Aktivitäten zur UN-Dekade Biologische Vielfalt statt, die von den Vereinten Nationen für den Zeitraum von 2011 bis 2020 ausgerufen wurde. Ziel der internationalen Dekade ist es, den weltweiten Rückgang der biologischen Vielfalt aufzuhalten. Dazu strebt die deutsche UN-Dekade eine Förderung des gesellschaftlichen Bewusstseins in Deutschland an. Die Auszeichnung nachahmenswerter Projekte soll dazu beitragen und die Menschen zum Mitmachen bewegen.

Interessierte Einzelpersonen, ehrenamtlich Tätige und Institutionen die sich für die Erhaltung der biologischen Vielfalt durch Forschungs-, Bildungs- oder Naturschutzmaßnahmen einsetzen, sind eingeladen sich an dem fortlaufenden Wettbewerb zu beteiligen. Die Jury entscheidet etwa halbjährlich über die Auszeichnungen. Seit Juni 2012 werden wöchentlich beispielhafte Projekte zur UN-Dekade Biologische Vielfalt ausgezeichnet und offiziell vorgestellt. Eine entsprechende Bewerbung als UN-Dekade-Projekt kann ausschließlich online bei der Geschäftsstelle UN-Dekade Biologische Vielfalt unter <http://www.undekade-biologischevielfalt.de> eingereicht werden.

**Lebendige Alster**

**Dipl. Biol. Karsten Borggräfe**

**Klaus-Groth Str. 21**

**20535 Hamburg**

**kborggraefe@lebendigealster.de**

**[www.lebendigealster.de](http://www.lebendigealster.de)**

**Ansprechpartner bei der Geschäftsstelle UN-Dekade Biologische Vielfalt:**

Arno Todt (Projektleitung)

Geschäftsstelle UN-Dekade Biologische Vielfalt

nova-Institut GmbH

Industriestraße 300

Gebäude 611

50354 Hürth

Telefon: 02233-481452

[geschaeftsstelle@undekade-biologischevielfalt.de](mailto:geschaeftsstelle@undekade-biologischevielfalt.de)

[www.undekade-biologischevielfalt.de](http://www.undekade-biologischevielfalt.de)

Weitere Infos zu dem Wettbewerb zur UN-Dekade unter:

[www.undekade-biologischevielfalt.de](http://www.undekade-biologischevielfalt.de)